

Verkehrsunfall mit tödlich Verletztem

Stade, Lk. Stade (Nds). In der Nacht von Samstag auf Sonntag kam es gegen Mitternacht auf der Landesstraße 114 in Estorf zu einem Verkehrsunfall, bei dem ein 26-jähriger Autofahrer aus der Samtgemeinde Oldendorf ums Leben kam.

Zufällig vorbeikommende Autofahrer hatten den Unfall bemerkt, sofort versucht, Erste Hilfe zu leisten und den Notruf ausgelöst.

Er kam nach rechts von der Fahrbahn ab in den Seitenraum und streifte dort einen Straßenbaum. Sein Fahrzeug schleuderte weiter und prallte dann seitlich gegen einen zweiten Baum.



Der Seat wurde durch die Wucht des Aufpralls in zwei Teile gerissen. Der Fahrer musste mit Hilfe der eingesetzten Ortsfeuerwehren aus Estorf und Oldendorf aus dem Wrack befreit werden.

Der Stader Notarzt und die Besatzung zweier eingesetzter Rettungswagen konnten dem jungen Mann leider nicht mehr helfen, er erlag noch an der Unfallstelle seinen lebensgefährlichen Verletzungen.

Da zunächst nicht sicher war, ob der junge Mann allein im Fahrzeug gesessen hatte, suchten Feuerwehrleute die Umgebung ab. Schließlich war dann aber davon auszugehen, dass keine weiteren Mitfahrer am Unfall beteiligt waren.

Der Seat wurde bei dem Unfall total zerstört und auch die betroffenen Bäume wurden erheblich beschädigt.

Die Landesstraße 114 musste für die Zeit der Rettungs- und Bergungsmaßnahmen sowie die Unfallaufnahme und Aufräumarbeiten für ca. eine Stunde voll gesperrt werden, der Verkehr konnte mit Unterstützung durch die Feuerwehr umgeleitet werden, zu nennenswerten Behinderungen kam es dabei aber nicht.

Zeugen, die den Unfall oder den Fahrer vor dem Unfall beobachtet haben, werden gebeten, sich unter der Rufnummer 04144-7879 bei der Oldendorfer Polizeistation zu melden.

Text, Fotos: Polizeiinspektion Stade